



Rückflussverhinderer (EA)

Typ: 1700 / 1701

Technische Produktinformation (TPI)



Abbildung 1: Typ 1700



Abbildung 2: Typ 1701

Funktionsbeschreibung

Der Rückflussverhinderer erlaubt das Fließen von Trinkwasser in ausschließlich die auf dem Gehäusekörper angegebene Durchflussrichtung. In Ruhestellung ist das Ventil durch eine vorgespannte Feder geschlossen. Damit wird im Falle einer Rücksaugung, dass Rückfließen verhindert und das Trinkwasser geschützt. Sobald das Ventil eingangsseitig mit Druck beaufschlagt wird, drückt die Feder gegen die Oberteilkappe und der Ventilkegel hebt vom Dichtsitz ab.

Bender Armaturen Rückflussverhinderer entsprechen gemäß DIN EN 13959 den kontrollierbaren Rückflussverhinderern der Familie E, Typ A. Dadurch ist die Absicherung des Trinkwassers bis einschließlich Flüssigkeitskategorie 2* gewährleistet (Schutzmatrix laut DIN EN 1717).

Produkteigenschaften

- Eingang: Rp-Innengewinde nach DIN EN 10226-1
- Ausgang: Rp-Innengewinde nach DIN EN 10226-1
- Druckstufe: PN16
- Schallschutzzulassung: Klasse 1 (für Nenngrößen DN15 – DN32)
- DIN-DVGW Zertifikat: DN15 – DN50
- ohne Entleerung / mit Entleerung
- mit Kontrollstutzen
- mit EPDM Flachdichtung
- Öffnungsdruck $\leq 0,15$ bar

** Flüssigkeit, die keine Gefährdung der menschlichen Gesundheit darstellt.
Flüssigkeiten, die für den menschlichen Gebrauch geeignet sind, einschließlich Wasser aus einer Trinkwasser-Installation, das eine Veränderung in Geschmack, Geruch, Farbe oder Temperatur (Erwärmung oder Abkühlung) aufweisen kann.
(Quelle: DIN EN 1717:2011-08)*



Rückflussverhinderer (EA)

Typ: 1700 / 1701

Technische Produktinformation (TPI)

Materialien

- Mediumberührte Messingteile:
 - CR-Messing (CC770S / CW617N)
 - Trinkwasserkonform nach DIN 50930-6 bzw. UBA Liste 03/2017
- Mediumberührte Kunststoffteile:
 - Flachdichtungen: EPDM ; O-Ringe: EPDM
 - Trinkwasserkonform nach Elastomerleitlinie des UBA + W270 Zulassung
- Sonstige Materialien:
 - Druckfeder: korrosionsbeständiges Material
 - Kegelmutter: korrosionsbeständiges Material

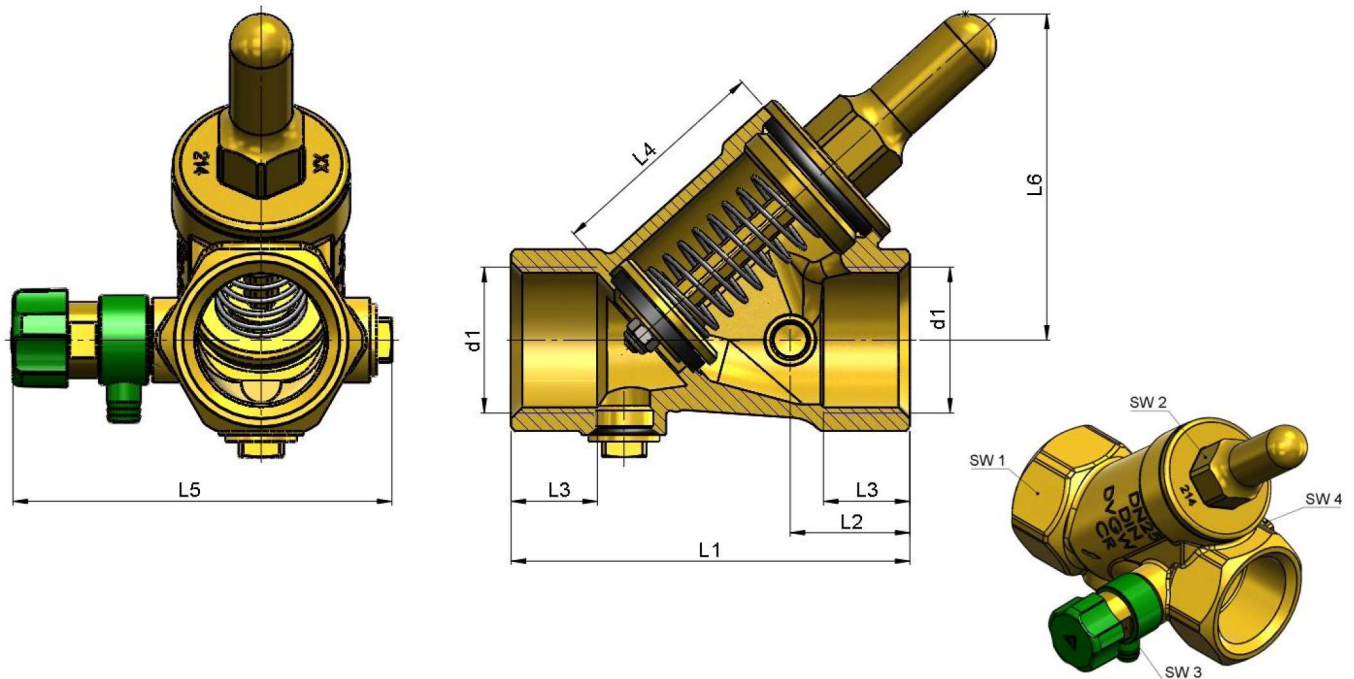


Rückflussverhinderer (EA)

Typ: 1700 / 1701

Technische Produktinformation (TPI)

Skizze & Baumaße



Ausführung: ohne Entleerung

DN	d1	L1	L2	L3	L4 (+/- 1,5)	L5	L6	SW1	SW2	SW3	SW4
							geöffn. = geschl.				
15	Rp 1/2"	65	18,5	15,0	35	33	45	26	17	15	10
20	Rp 3/4"	75	24,5	16,3	43	41	61,5	32	17	15	10
25	Rp 1"	90	27	19,1	52	51	74,5	41	19	15	10
32	Rp 1 1/4"	110	33	21,4	63	55	81	50	22	15	10
40	Rp 1 1/2"	120	35	21,4	72	60,5	83	54,5	22	15	10
50	Rp 2"	150	38	25,7	89	70,5	104,5	69,5	27	15	10
65	Rp 2 1/2"	180	56	31,5	90	86	131,5	85	32	15	10
80	Rp 3"	210	62,5	33	100	101	150,5	100	36	15	10

Ausführung: mit Entleerung

DN	d1	L1	L2	L3	L4 (+/- 1,5)	L5	L6	SW1	SW2	SW3	SW4
							geöffn. = geschl.				
15	Rp 1/2"	65	18,5	15,0	35	66,5	45	26	17	15	10
20	Rp 3/4"	75	24,5	16,3	43	73	61,5	32	17	15	10
25	Rp 1"	90	27	19,1	52	85,5	74,5	41	19	15	10
32	Rp 1 1/4"	110	33	21,4	63	89,5	81	50	22	15	10
40	Rp 1 1/2"	120	35	21,4	72	92,5	83	54,5	22	15	10
50	Rp 2"	150	38	25,7	89	104,5	104,5	69,5	27	15	10
65	Rp 2 1/2"	180	56	31,5	90	119,5	131,5	85	32	15	10
80	Rp 3"	210	62,5	33	100	137,5	150,5	100	36	15	10

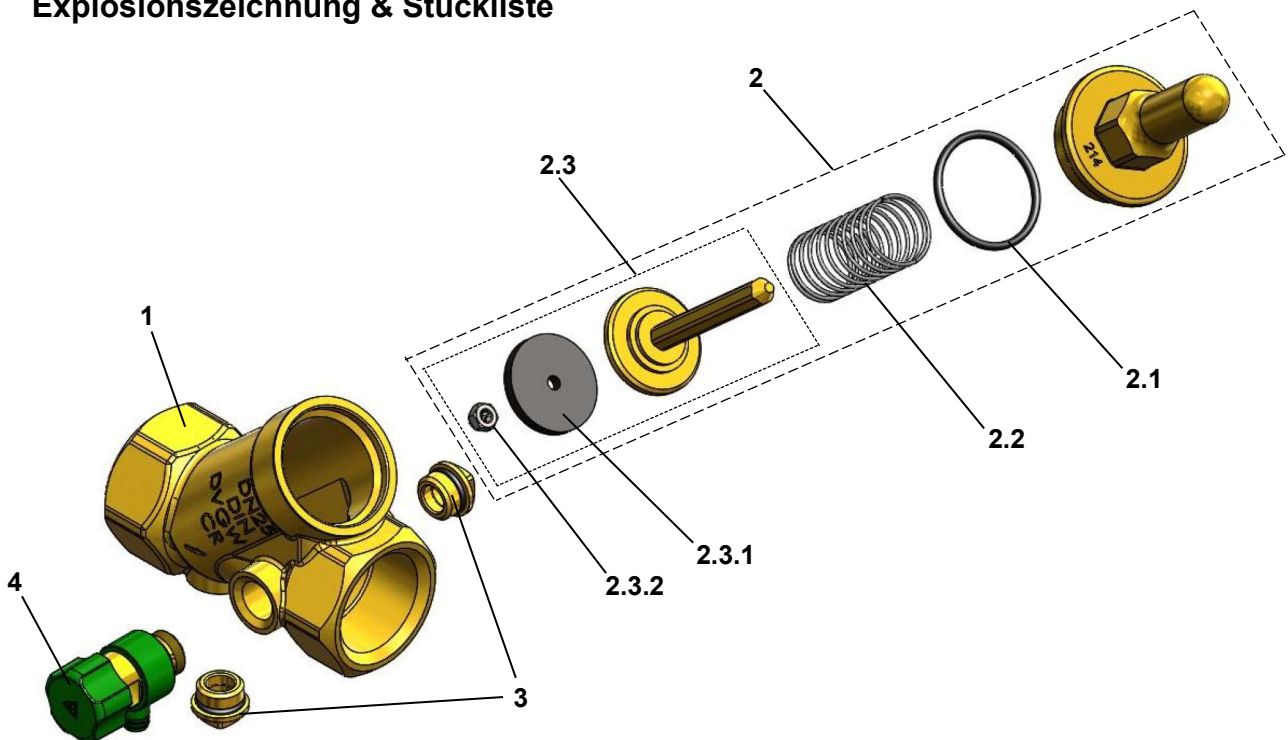


Rückflussverhinderer (EA)

Typ: 1700 / 1701

Technische Produktinformation (TPI)

Explosionszeichnung & Stückliste



Pos.	Benennung	Menge
1	Freistromventilgehäuse	1
2	Oberteil für Rückflussverhinderer	1
.2.1	O-Ring (EPDM)	1
.2.2	Druckfeder	1
.2.3	Ventilkegel	1
.2.3.1	Dichtscheibe (EPDM)	1
.2.3.2	Kegelmutter	1
3	Entleerungsstopfen	2
4	Entleerungsventil, schwenkbarer Auslauf	1

HINWEIS: Auflistung der Ersatz- und Zubehörteile auf den nachfolgenden Seiten.



Rückflussverhinderer (EA)

Typ: 1700 / 1701

Technische Produktinformation (TPI)

Ersatzteile & Zubehör

Pos. 2: Oberteil für Rückflussverhinderer	
DN	Artikelnummer
15	1266150
20	1266200
25	1266250
32	1266320
40	1266400
50	1266500
65	1266650
80	1266800

Pos. 2.1: O-Ring (EPDM)	
DN	Artikelnummer
15	1246150
20	1246200
25	1246250
32	1246320
40	1246400
50	1246500
65	1246650
80	1246800

Pos. 2.2: Druckfeder	
DN	Artikelnummer
15	1250150
20	1250200
25	1250250
32	1250320
40	1250400
50	1250500
65	1250650
80	1250800

Pos. 2.3: Ventilkegel	
DN	Artikelnummer
15	1239150
20	1239200
25	1239250
32	1239320
40	1239400
50	1239500
65	1239650
80	1239800



Rückflussverhinderer (EA)

Typ: 1700 / 1701

Technische Produktinformation (TPI)

Pos. 2.3.1: Dichtscheibe (EPDM)	
DN	Artikelnummer
15	1242150
20	1242200
25	1242250
32	1242320
40	1242400
50	1242500
65	1242650
80	1242800

Pos. 2.3.2: Kegelmutter	
DN	Artikelnummer
15	1253150
20	1253200
25	1253250
32	1253320
40	1253400
50	1253500
65	1253650
80	1253800

Pos. 3: Entleerungsstopfen	
DN	Artikelnummer
08	1225080

Pos. 4: Entleerungsventil	
DN	Artikelnummer
08	1223080



Rückflussverhinderer (EA)

Typ: 1700 / 1701

Technische Produktinformation (TPI)

Lieferumfang

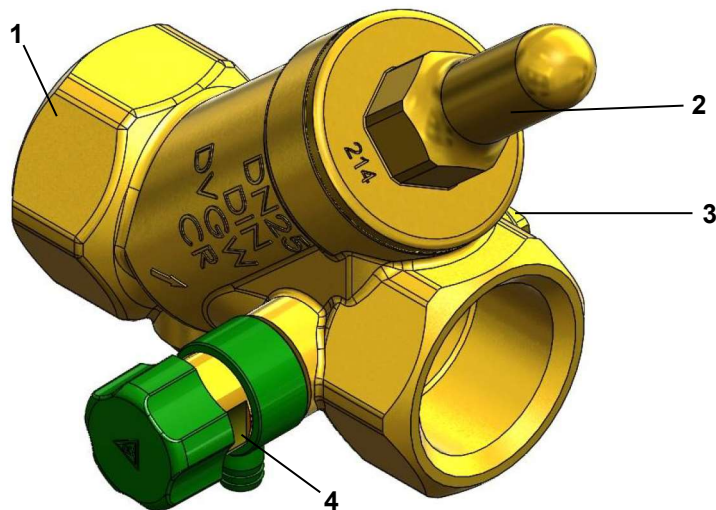


Abbildung 3: Typ 1701

Der Lieferumfang ist abhängig vom Typ. Die enthaltenen Positionen sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen.

Pos.	Benennung	Typ		Menge
		1700	1701	
-	-	1700	1701	-
1	Freistromventilgehäuse	X	X	1
2	Oberteil für Rückflussverhinderer	X	X	1
3	Entleerungsstopfen	X	X	1 / 2
4	Entleerungsventil, schwenkbarer Auslauf	O	X	1

X = enthalten

O = nicht enthalten



Rückflussverhinderer (EA)

Typ: 1700 / 1701

Technische Produktinformation (TPI)

Allgemeine Hinweise

- Lesen Sie die Technische Produktinformation zu Ihrer eigenen Sicherheit sowie zur Sicherheit anderer Personen vollständig durch.
- Kontrollieren Sie in regelmäßigen Abständen ob die Ihnen vorliegende Technische Produktinformation dem aktuellen Ausgabedatum entspricht. Die aktuelle Version finden Sie rechts unten in der Fußzeile. Sollte die Version nicht mehr dem aktuellen Stand entsprechen, wenden Sie sich an die oben genannten Kontaktdaten der Firma Bender Armaturen GmbH & Co. KG.
- Überprüfen Sie die Ware anhand der unter „Lieferumfang“ dargestellten Zeichnung auf Vollständigkeit und Transportschäden. Für eine spätere Reklamation der genannten Aspekte übernehmen wir keine Haftung.
- Es ist zwingend erforderlich, während der Installation auf die **PSA (Persönliche Schutzausrüstung)** zurück zu greifen. Tragen Sie u.a. Handschuhe um Verletzungen während der Installation zu vermeiden.
- Installieren Sie das Produkt so, dass hohe Druckschläge in den Rohrleitungen vermieden werden.
- Ersatz- und Zubehörteile sind ausschließlich aus unserem Hause zu verwenden. Anderweitig verwendete Teile begründen im Schadensfall **keinen** Rechtsanspruch.
- Achten Sie beim Einbau der Produkte immer auf die angegebene Durchflussrichtung.
- Beachten Sie alle geltenden nationalen und internationalen Verlege-, Installations-, Unfallverhütungs-, Hygiene- und Sicherheitsvorschriften bei der Installation von Rohrleitungsanlagen sowie die weiteren Hinweise dieser Technischen Produktinformation. Ebenfalls zu beachten sind die geltenden Gesetze, Normen, Richtlinien und Vorschriften (z.B. DIN, EN, ISO, DVGW und VDI) sowie Vorschriften zu Umweltschutz, Bestimmungen der Berufsgenossenschaften und Vorschriften der örtlichen Versorgungsunternehmen. Hierbei sind die jeweils gültigen Stände der Richtlinien, Normen und Vorschriften zu berücksichtigen.
- Für die Positionierung und den Einbau unserer Produkte sind Planer, Baufirmen bzw. Betreiber verantwortlich.
- Die Entsorgung unserer Produkte sind entsprechend den gültigen örtlichen Umweltvorschriften durchzuführen.



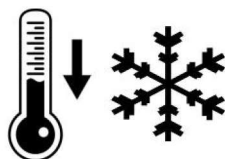
Rückflussverhinderer (EA)

Typ: 1700 / 1701

Technische Produktinformation (TPI)

Produktspezifische Hinweise

- Gegengewinde die an oben genannte Ventiltypen angeschlossen werden müssen lehrfähig und gratfrei sein. Bei Rohrgewinden ist die Beachtung der DIN ISO 228 sowie der DIN EN 10226 unerlässlich.
- Die Rückflussverhinderer sind ausschließlich für den Einsatz in witterungsgeschützten Anlagen ausgelegt.
- In waagerechten Leitungen sind alle Rückflussverhinderer mit dem Oberteil nach oben einzubauen. Bei senkrechten Leitungen muss die Wasserflussrichtung von unten nach oben erfolgen.
- Bei Warmwasserleitungen ist eine Betriebstemperatur von mindestens 60° C einzuhalten.
- Der Innenraum der Armatur muss frei von Fremdkörpern sein.
- Es dürfen nur zugelassene Dichtmaterialien zur Abdichtung verwendet werden.
- Testen Sie vor dem Anbringen des Dichtmittels, ob sich die Rohrleitung leicht in das Ventil einschrauben lässt. Flüssige Dichtmittel müssen erst aushärten.
- Achten Sie darauf, dass die Dichtmittel nicht in die Armatur gelangen da sonst die Funktion und die Dichtheit des Produkts beeinträchtigt wird.
- Das Anzugsmoment ist so einzustellen, dass eine Beschädigung der Anschlüsse vermieden wird.
- Führen Sie vor der Installation eine Funktionsprüfung durch, ob sich der Ventilkegel bewegen lässt.
- Vor der Installation ist die Rohrleitung gemäß den allgemein anerkannten Regeln und Vorschriften der Technik zu spülen.
- Achten Sie darauf, dass das Rohrsystem an dem das Produkt installiert wird drucklos und auf eine angemessene Temperatur zur Installation abgekühlt ist.
- Die Produkte sind für eine Betriebstemperatur von maximal 90°C ausgelegt. Darüber hinaus empfehlen wir einen Betriebsdruck von 2,5 – 3,5 bar.



Die Inhalte unserer Technischen Produktinformation können ohne vorherige Ankündigung ergänzt, geändert oder entfernt werden.

Die Beschreibungen dieser TPI stellen keinen Vertragsbestandteil dar.

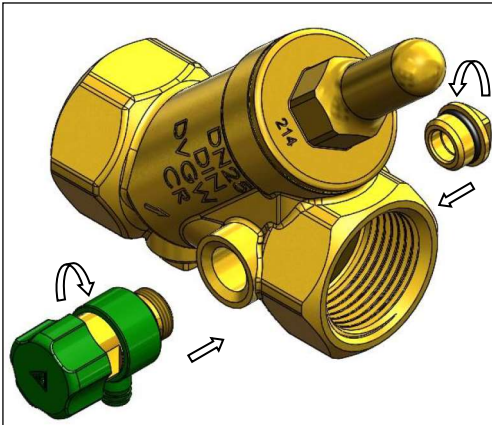


Rückflussverhinderer (EA)

Typ: 1700 / 1701

Technische Produktinformation (TPI)

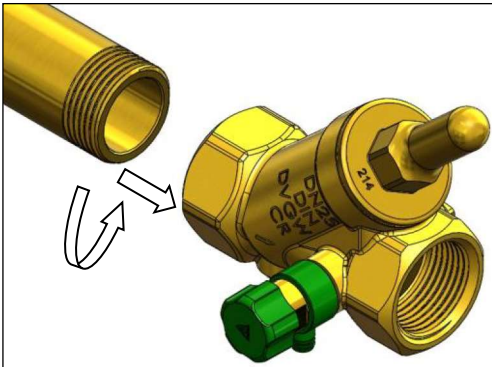
Montage



Entleerungsventil & Entleerungsstopfen selbstdichtend durch O-Ring

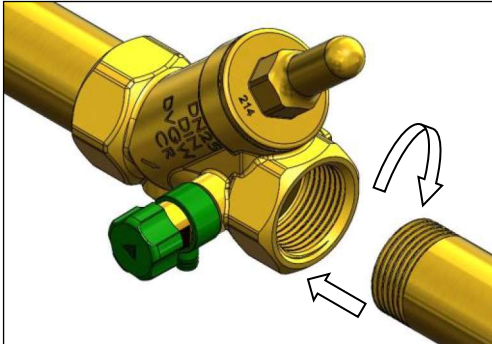
Der Innenraum der Armatur darf KEINE Fremdkörper aufweisen.

Montageschritt 1



zugelassenes Dichtmaterial einsetzen

Montageschritt 2



zugelassenes Dichtmaterial einsetzen

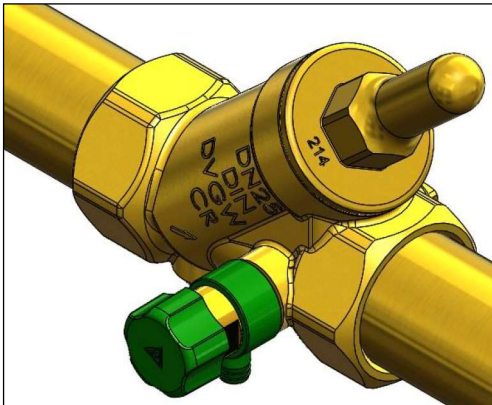
Montageschritt 3



Rückflussverhinderer (EA)

Typ: 1700 / 1701

Technische Produktinformation (TPI)



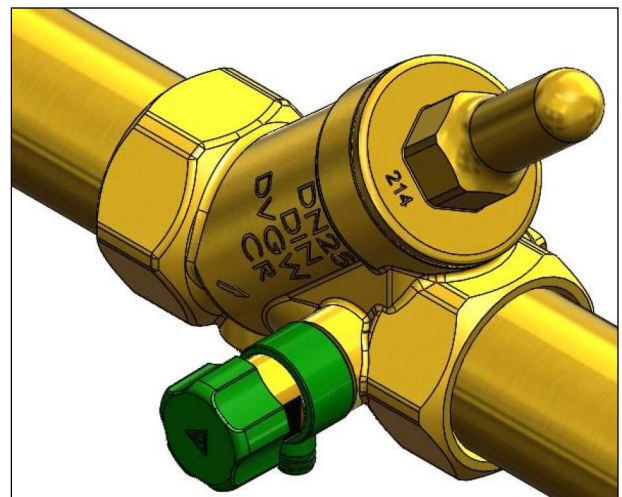
druckbeaufschlagt



Montageschritt 4



Funktionsprüfung n.i.O.



Funktionsprüfung i.O.



Rückflussverhinderer (EA)

Typ: 1700 / 1701

Technische Produktinformation (TPI)

Wartung & Inspektion

--- Die Wartung und Inspektion hat nach den Anforderungen der DIN EN 806-5 zu erfolgen ---





1. Inspektion	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1. Wartung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Datum	Unterschrift
- ablaufseitig keine Veränderung erfolgt			gemäß DIN EN 806-5				
- Umgebung sauber							
- keine Leckage							
- keine Korrosion							
- keine Schäden							
- Installationsanforderungen erfüllt							
- Armatur zugänglich							
2. Inspektion	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	2. Wartung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Datum	Unterschrift
- ablaufseitig keine Veränderung erfolgt			gemäß DIN EN 806-5				
- Umgebung sauber							
- keine Leckage							
- keine Korrosion							
- keine Schäden							
- Installationsanforderungen erfüllt							
- Armatur zugänglich							
3. Inspektion	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	3. Wartung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Datum	Unterschrift
- ablaufseitig keine Veränderung erfolgt			gemäß DIN EN 806-5				
- Umgebung sauber							
- keine Leckage							
- keine Korrosion							
- keine Schäden							
- Installationsanforderungen erfüllt							
- Armatur zugänglich							
4. Inspektion	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	4. Wartung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Datum	Unterschrift
- ablaufseitig keine Veränderung erfolgt			gemäß DIN EN 806-5				
- Umgebung sauber							
- keine Leckage							
- keine Korrosion							
- keine Schäden							
- Installationsanforderungen erfüllt							
- Armatur zugänglich							



Rückflussverhinderer (EA) Typ: 1700 / 1701

Technische Produktinformation (TPI)

DIN-DVGW Zertifikat

	
DIN-DVGW-Baumusterprüfzertifikat <i>DIN-DVGW type examination certificate</i>	
NW-6310CN0324 <small>Registriernummer registration number</small>	
Anwendungsbereich <i>field of application</i>	Produkte der Wasserversorgung <i>products of water supply</i>
Zertifikatinhaber <i>owner of certificate</i>	BENDER Armaturen GmbH & Co. KG Zur Brücke 2, D-57368 Lennestadt
Vertreiber <i>distributor</i>	BENDER Armaturen GmbH & Co. KG Zur Brücke 2, D-57368 Lennestadt
Produktart <i>product category</i>	Armaturen für Trinkwasser: Rückflussverhinderer EA, EB, EC, ED (6310)
Produktbezeichnung <i>product description</i>	Freistromrückflussverhinderer (EA)
Modell <i>model</i>	17...; 27...; 37...; 77...
Prüfberichte <i>test reports</i>	Kontrollprüfung Labor: 57216154-01 vom 08.04.2016 (LGW) Baumusterprüfung: 3711386-06 vom 27.11.2012 (LGW) KTW-Prüfung: KA 0052/15 vom 15.02.2016 (TZW) Mikrobiologische Prüfung: MO 024/15 vom 28.05.2015 (TZW) KTW-Prüfung: KA 0205/16 vom 19.10.2016 (TZW) Mikrobiologische Prüfung: MO 158/16 vom 05.12.2016 (TZW)
Prüfgrundlagen <i>test basis</i>	DVGW W 570-1 (01.03.2013) DIN EN 13959 (01.01.2005) UBA METALLE (19.01.2016) UBA ELASTOM (16.03.2016) DVGW W 270 (01.11.2007)
Ablaufdatum / AZ <i>date of expiry / file no.</i>	27.11.2017 / 17-0122-WNA
13.02.2017 GI A-1/2 <small>Datum, Bearbeiter, Blatt, Leiter der Zertifizierungsstelle date, issued by, sheet, head of certification body</small>	
<small>DVGW CERT GmbH ist von der DAkkS nach DIN EN ISO/IEC 17065:2013 akkreditierte Stelle für die Zertifizierung von Produkten der Energie- und Wasserversorgung.</small>	 <small>Deutsche Akkreditierungsstelle D-ZE-16028-01-05</small>
<small>DVGW CERT GmbH is an accredited body by DAkkS according to DIN EN ISO/IEC 17065:2013 for certification of products for energy and water supply industry.</small>	<small>DVGW CERT GmbH Zertifizierungsstelle Josef-Wimmer-Str. 1-3 53123 Bonn Tel. +49 228 91 88 - 888 Fax +49 228 91 88 - 993 www.dvgw-cert.com info@dvgw-cert.com</small>



Rückflussverhinderer (EA)

Typ: 1700 / 1701

Technische Produktinformation (TPI)

A-2/2

NW-6310CN0324

Typ type	Technische Daten technical data	Bemerkungen remarks
17...; 27...; 37...; 77...	Armaturengruppe: I Nennweite: DN 15	
17...; 27...; 37...; 77...	Armaturengruppe: I Nennweite: DN 20	
17...; 27...; 37...; 77...	Armaturengruppe: I Nennweite: DN 25	
17...; 27...; 37...; 77...	Armaturengruppe: I Nennweite: DN 32	
17...; 27...; 37...; 77...	Nennweite: DN 40	
17...; 27...; 37...; 77...	Nennweite: DN 50	

Verwendungshinweise / Bemerkungen

hints of utilization / remarks

1700 150; 1700 200; 1700 250; 1700 320; 1700 400; 1700 500: Innengewinde; ohne Entleerung; Gehäuse: Messing;
Oberteil: Messing
1701 150; 1701 200; 1701 250; 1701 320; 1701 400; 1701 500: Innengewinde; mit Entleerung; Gehäuse: Messing;
Oberteil: Messing
1715 150; 1715 180; 1715 220; 1715 280; 1715 350; 1715 420; 1715 540: Lötuffe, Lötverschraubung; ohne Entleerung;
Gehäuse: Messing; Oberteil: Messing
1717 150; 1717 180; 1717 220; 1717 280; 1717 350; 1717 420; 1717 540: Lötuffe, Lötverschraubung; mit Entleerung;
Gehäuse: Messing; Oberteil: Messing
1705 150; 1705 200; 1705 250; 1705 320; 1705 400; 1705 500: flachdichtendes Außengewinde; ohne Entleerung;
Gehäuse: Messing; Oberteil: Messing
1706 150; 1706 200; 1706 250; 1706 320; 1706 400; 1706 500: flachdichtendes Außengewinde; mit Entleerung; Gehäuse:
Messing; Oberteil: Messing
2700 150; 2700 200; 2700 250; 2700 320; 2700 400; 2700 500: Innengewinde; ohne Entleerung; Gehäuse: Rotguss;
Oberteil: Messing
2701 150; 2701 200; 2701 250; 2701 320; 2701 400; 2701 500: Innengewinde; mit Entleerung; Gehäuse: Rotguss;
Oberteil: Messing
2705 150; 2705 200; 2705 250; 2705 320; 2705 400; 2705 500: flachdichtendes Außengewinde; ohne Entleerung;
Gehäuse: Rotguss; Oberteil: Messing
2706 150; 2706 200; 2706 250; 2706 320; 2706 400; 2706 500: flachdichtendes Außengewinde; mit Entleerung; Gehäuse:
Rotguss; Oberteil: Messing
3701 150; 3701 200; 3701 250; 3701 320; 3701 400; 3701 500: Innengewinde; ohne Entleerung; Gehäuse: Rotguss;
Oberteil: Rotguss
3703 150; 3703 200; 3703 250; 3703 320; 3703 400; 3703 500: Innengewinde; mit Entleerung; Gehäuse: Rotguss;
Oberteil: Rotguss
3706 150; 3706 200; 3706 250; 3706 320; 3706 400; 3706 500: flachdichtendes Außengewinde; ohne Entleerung;
Gehäuse: Rotguss; Oberteil: Rotguss
3708 150; 3708 200; 3708 250; 3708 320; 3708 400; 3708 500: flachdichtendes Außengewinde; mit Entleerung; Gehäuse:
Rotguss; Oberteil: Rotguss
7701 150; 7701 200; 7701 250; 7701 320; 7701 400; 7701 500: Innengewinde; ohne Entleerung; Gehäuse: Messing
"ECOCAST"; Oberteil: Messing "ECOCAST"
7703 150; 7703 200; 7703 250; 7703 320; 7703 400; 7703 500: Innengewinde; mit Entleerung; Gehäuse: Messing
"ECOCAST"; Oberteil: Messing "ECOCAST"
7705 150; 7705 200; 7705 250; 7705 320; 7705 400; 7705 500: flachdichtendes Außengewinde; ohne Entleerung;
Gehäuse: Messing "ECOCAST"; Oberteil: Messing "ECOCAST"
7706 150; 7706 200; 7706 250; 7706 320; 7706 400; 7706 500: flachdichtendes Außengewinde; mit Entleerung; Gehäuse:
Messing "ECOCAST"; Oberteil: Messing "ECOCAST"



Rückflussverhinderer (EA) Typ: 1700 / 1701

Technische Produktinformation (TPI)

Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis

TÜV Rheinland LGA Products GmbH

Nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiertes Prüflaboratorium
DAkkS-Registriernummer: D-PL-14169-03-01



Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis

Für: KFR-Ventile der Firma Bender Armaturen GmbH & Co. KG
Art.-Nr. 1600 der Nennweiten DN 15, DN 20, DN 25, DN 32
einschließlich aller Varianten gemäß Anlage

wird hiermit aufgrund §22 der Neufassung der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauONW) vom 01.03.2000 (Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Nordrhein-Westfalen – 2000, Nr. 18, S. 256) und der Bauregelliste A, Teil 2 - Ausgabe 2014/1, Punkt 2.14 ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis zum Nachweis der Verwendbarkeit hinsichtlich des Geräuschverhaltens erteilt.)

Antragsteller: Bender Armaturen GmbH & Co. KG
Postfach 31 20
57348 Lennestadt

Geltungsdauer bis: 30. November 2021

Prüfzeugnis-Nummer: PA-IX 19580/I **)

Der geräuschtechnischen Beurteilung der KFR-Ventile liegt der Prüfbericht Nr. 21266704-003 der TRLP zugrunde.

Dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis umfasst 11 Seiten und 6 Anlagen.

*) Es wird hier auf die Bauordnung des Landes Bezug genommen, in dem der Hersteller seinen Sitz hat; das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis gilt jedoch in allen Bundesländern.

**) Für den o.g. Gegenstand galt bis zum 30.11.2016 das Prüfzeichen PA-IX 19580/I gemäß dem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis der TRLP vom 17.11.2011.

Dieses Prüfzeugnis darf nur im vollen Wortlaut veröffentlicht werden. Jede Veröffentlichung in Kürzung oder Auszug bedarf der vorherigen Genehmigung durch die TRLP.



Rückflussverhinderer (EA)

Typ: 1700 / 1701

Technische Produktinformation (TPI)

TÜV Rheinland LGA Products GmbH

Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis Nr. PA-IX 19580/I



1 Allgemeine Bestimmungen

- 1 Mit diesem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis ist die Verwendbarkeit des als Gegenstand aufgeführten Produkts im Sinne der Landesbauordnungen nachgewiesen *).
- 2 Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis ersetzt nicht die für Durchführung von Bauvorhaben gesetzlich vorgeschriebenen Genehmigungen, Zustimmungen und Bescheinigungen.
- 3 Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis wird unbeschadet der Rechte Dritter, insbesondere privater Schutzrechte, erteilt.
- 4 Hersteller und Vertreiber des Bauprodukts haben, unbeschadet weitergehender Regelungen in den „Besonderen Bestimmungen“, dem Verwender des Bauprodukts Kopien des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses zur Verfügung zu stellen und darauf hinzuweisen, dass das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis an der Verwendungsstelle vorliegen muss. Auf Anforderung sind den beteiligten Behörden Kopien des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses zur Verfügung zu stellen.
- 5 Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis darf nur vollständig vervielfältigt werden. Eine auszugsweise Veröffentlichung bedarf der Zustimmung der erteilenden Prüfstelle. Texte und Zeichnungen von Werbeschriften dürfen dem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis nicht widersprechen. Übersetzungen des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses müssen den Hinweis „Von der erteilenden Prüfstelle nicht geprüfte Übersetzung der deutschen Originalfassung“ enthalten.
- 6 Die erteilende Prüfstelle ist berechtigt, im Herstellerwerk, im Händlerlager oder auf der Baustelle oder am Einbauort zu prüfen oder prüfen zu lassen, ob die Bestimmungen dieses allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses eingehalten worden sind.
- 7 Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis wird widerruflich erteilt. Die Bestimmungen des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses können nachträglich ergänzt oder geändert werden, insbesondere wenn neue technische Erkenntnisse dies erfordern.
- 8 Das als Gegenstand des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses aufgeführte Bauprodukt bedarf des Nachweises der Übereinstimmung (Übereinstimmungsnachweis) und der Kennzeichnung mit dem Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) nach den Übereinstimmungszeichen-Verordnungen der Länder.

*) Dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis gilt zugleich als Prüfzeichen im Sinne der Prüfzeichenverordnung der Länder, sofern für das als Gegenstand aufgeführte Bauprodukt ein solches vorgeschrieben ist.



Rückflussverhinderer (EA)

Typ: 1700 / 1701

Technische Produktinformation (TPI)

TÜV Rheinland LGA Products GmbH

Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis Nr. PA-IX 19580/I



II Besondere Bestimmungen

1 Gegenstand und Anwendungsbereich

- 1.1 KFR-Ventile der Nennweiten DN 15, DN 20, DN 25, DN 32
Messing-Gehäuse mit beidseitigem Gewindeanschluss
Oberteil absperrbarer Rückflußverhinderer

KFR-Ventil, Art.-Nr. 1600
ohne Entleerung, Gewindeanschluss Rp, steigende Spindel

Varianten: Gegenstand dieses allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses sind die in Anlage 1 aufgeführten Varianten.

- 1.2 Der Nachweis der Brauchbarkeit erstreckt sich nur auf das Geräuschverhalten

1.3 Verwendungsauflagen

Die KFR-Ventile dürfen nicht zum Drosseln verwendet werden.

2 Bestimmungen für das Bauprodukt

2.1 Anforderungen an die Eigenschaften

- 2.1.1 Die Armaturen sind nach DIN 4109, Ausgabe November 1989, Abschnitt 4.3.1 in die Armaturengruppe I eingestuft.

- 2.1.2 Diese Einstufung gilt nur bei Einhaltung der unter 1.3 festgelegten Verwendungsauflagen.



Rückflussverhinderer (EA)

Typ: 1700 / 1701

Technische Produktinformation (TPI)

TÜV Rheinland LGA Products GmbH

Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis Nr. PA-IX 19580/I



2.2 Kennzeichnung

Die Armaturen sind nach DIN 4109, Ausgabe November 1989, Abschnitt 4.3.3 mit dem Herstellerkennzeichen, einem Prüfzeichen, der Armaturengruppe und gegebenenfalls der Durchflussklasse zu kennzeichnen. Dazu ist neben dem Herstellerkennzeichen die Kennzeichnung **PA-IX 19580/I** zu verwenden.

2.3 Übereinstimmungsnachweis

2.3.1 Übereinstimmungserklärung

Die Bestätigung der Übereinstimmung des unter II 1.1 genannten Bauproduktes mit den Bestimmungen dieses allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses muss mit einer Übereinstimmungserklärung des Herstellers gemäß § 26 der BauONW erfolgen.

2.3.2 Werkseigene Produktionskontrolle

In jedem Herstellerwerk ist eine werkseigene Produktionskontrolle einzurichten und durchzuführen.

2.3.3 Erstprüfung des Bauproduktes durch eine anerkannte Prüfstelle

Im Rahmen der Erstprüfung sind an drei Mustern der KFR-Ventile, Art.-Nr. 1600 der Nennweiten DN 15, DN 20, DN 25, DN 32 die Prüfungen nach DIN EN ISO 3822 - Prüfung des Geräuschverhaltens von Armaturen und Geräten der Wasserinstallation - durchgeführt worden. Die Ergebnisse enthält der Prüfbericht Nr. EMATAS 84115241-AT1 b der TRLP.

2.3.4 Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen)

Die Verpackung und/oder der Beipackzettel des unter II 1.1 genannten Bauproduktes ist mit dem Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) nach den Übereinstimmungszeichen-Verordnungen der Länder zu kennzeichnen.



Rückflussverhinderer (EA)

Typ: 1700 / 1701

Technische Produktinformation (TPI)

TÜV Rheinland LGA Products GmbH

Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis Nr. PA-IX 19580/I



Rechtsbehelfsbelehrung

Die Erteilung dieses allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses ist ein Verwaltungsakt, gegen den Widerspruch zulässig ist. Der Widerspruch ist innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe dieses allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses schriftlich oder zur Niederschrift bei der TÜV Rheinland LGA Products GmbH, Tillystraße 2, 90431 Nürnberg einzulegen. Falls die Frist durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden sollte, so würde dessen Verschulden Ihnen zugerechnet werden.

Nürnberg, den 24.02.2017

TÜV Rheinland LGA Products GmbH
SAT Labor Akustik

Dipl.-Ing.(FH) Schimkus SV
Prüfstellenleiter

Muster des Übereinstimmungszeichens:

Der Buchstabe "Ü" muss in seiner Form der nebenstehenden Abbildung entsprechen. Seine Breite muss zur Höhe im Verhältnis von 1:1,33 stehen. Der Buchstabe "Ü" und die darin enthaltenen Angaben müssen deutlich lesbar sein. Wird das Ü-Zeichen auf einem Beipackzettel, der Verpackung, dem Lieferschein oder einer Anlage zum Lieferschein angebracht, so darf der Buchstabe "Ü" ohne oder mit einem Teil der Angaben auf dem Bauprodukt angebracht werden.

